

# Verfolgung aufgrund der sexuellen Identität

Auswirkungen und Folgen der neuen Rechtsprechung des VGH Kassel  
zu Jamaika

**09. Mai 2023**  
**18 — 20 Uhr s.t.**

**Alte Universitätsbibliothek, AUB 1 (EG)**  
**Bismarckstraße 37**  
**35390 Gießen**

**Referent\*innen:**  
**Jan Plischke, Fachanwalt für Migrationsrecht**  
**in Gießen/Linden**  
**Katja Riedel, AIDS Hilfe Gießen/Rainbow**  
**Refugees**

**R**EFUGEE  
**L**AW  
**C**LINIC

JUSTUS-LIEBIG-  
UNIVERSITÄT  
GIESSEN

**SQ**

Vortrag



## **Verfolgung aufgrund der sexuellen Identität Auswirkungen und Folgen der neuen Rechtsprechung des VGH Kassel zu Jamaika**

---

Mit dem Beschluss 5 A 3052/20.A vom 20.12.2022 hat der Verwaltungsgerichtshof Kassel die etablierte Rechtsprechung des VG Gießen zur Verfolgung von homosexuellen Männern in Jamaika gekippt und festgestellt, dass homosexuellen Männern überall in Jamaika Verfolgung droht. Die Möglichkeit, Betroffene damit auf eine interne Schutzmöglichkeit zu verweisen, ist nun nicht mehr gegeben. Der Beschluss hat das Potential den Kreis der Schutzbedürftigen enorm zu erweitern. Nur welche Folgen hat die Entscheidung für betroffene Personen konkret? Welchen Einfluss hat der Beschluss auf die Argumentation der Verwaltungsgerichte und worauf müssen sich nun Betroffene einstellen?

In der Veranstaltung möchten wir mit Rechtsanwalt Jan Plischke und Katja Riedel von der AIDS Hilfe Gießen die Entscheidung des VGH besprechen und die Besonderheiten des Verfahrens beleuchten. Die Darstellungen der Referent:innen beziehen dabei insbesondere Hinweise für die Praxis mit ein und berücksichtigen dabei auch die Auswirkungen auf die Situation von homosexuellen Personen aus anderen Herkunftsländern.